

09.

November
2019

18:00 Uhr



Genussabend

Den Abschluss der musikalischen Reise bildet der Genussabend und ist sowohl kulinarisch als auch musikalisch ein absoluter Leckerbissen, denn an diesem Abend wird die Kirche zum Konzert- und Speisesaal zugleich.

Das Duo „Basspiano“ mit Maximilian Möllhoff (Bariton) und Ansgar Brockamp (Klavier) präsentieren mit ihrem aktuellen Programm „Neues von Vondrak“ einen humorvollen Liederabend mit Stücken von Georg Kreisler, Otto Reuter, Friedrich Hollaender und Max Raabe.



Im Wechsel mit den musikalischen Darbietungen serviert das Team der KreuzKirchenKonzerte ein 3-Gänge-Menü an eigens für dieses Event aufgebauten und feierlich gedeckten Tischreihen mitten in der Kirche.

Zum fein ausgewählten „Wintermenü“ von **CLAPPERTON^s speisekammer** wird Wein von der Kirchenstiftung **AMOVA** gereicht.

Eine vegetarische Variante ist auf Anfrage möglich.

Dieses einmalige Erlebnis lädt zum Genießen in besonderer Atmosphäre ein.

Die Karten für diesen außergewöhnlichen Genussabend kosten **40 EUR** und sind **ab Oktober ausschließlich im Vorverkauf** im Gemeindebüro (Adresse siehe unten) erhältlich. Da der Platz beschränkt ist, können Sie sich auf ein besonderes, sehr intimes Konzerterlebnis freuen.

Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde Rheda-Wiedenbrück

Schulte-Mönting-Str. 6
33378 Rheda-Wiedenbrück

Fon: 05242 98391-0

Mail: gemeindebuero@angekreuzt.de

Web: angekreuzt.de



KREUZ
KIRCHEN
KONZERTE

November
2019

Wochenprogramm:

(Beginn jeweils 19:00 Uhr / Eintritt frei)

04. 11. Kurt-Studenroth-Quintett

05. 11. Koko und Lores

**06. 11. Die Brüder Grimm servieren
Märchen á la carte**

07. 11. Voice Company

08. 11. Jazzorchester OWL

Genussabend:

(Beginn 18:00 Uhr / Karten nur im Vorverkauf)

**09. 11. Duo „Basspiano“ und
exklusives „Wintermenü“**

**Die Veranstaltungen finden in der
Ev. Kreuzkirche Wiedenbrück statt.**

Wasserstraße 16
33378 Rheda-Wiedenbrück



KREUZ
KIRCHEN
KONZERTE

Konzertwoche
4. bis 9. Nov. 2019



*Der Eintritt zu allen
Konzerten ist frei**

Am Ausgang wird um eine Spende zur Deckung der Kosten und zu Gunsten „Kirche, alle Tage“ gebeten.

* ausgenommen ist der »Genussabend«

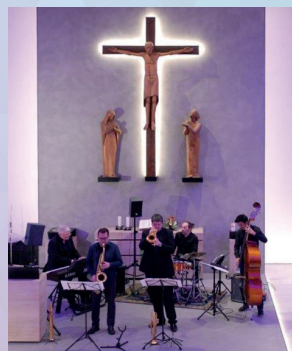
04.

November
2019

19:00 Uhr



Kurt-Studenroth-Quintett



Das Quintett spielt ältere und neuere Jazzstandards in eigenen Arrangements.

Das Kurt-Studenroth-Quintett wurde für die Jazzmusikreihe „Jazz and More“ der Musikschule gegründet. Die Mitglieder des Quintetts sind Lehrer an verschiedenen Musikschulen und spielten schon in verschiedenen Formationen der ostwestfälischen Jazzszene sowie auch in Big-

bands. Im Konzert erklingt Jazz aus verschiedenen Genres, wie etwa Swing, Latin und Funk. Neben eigenen Kompositionen gehören zum Repertoire des Kurt-Studenroth-Quintetts auch - extra für diese Besetzung arrangierte - ältere und neue Jazzstandards von Pat Matheny, Roy Hargrove, Joey Calderazzo, Freddie Hubbard und anderen. Dies ist bereits das 2. Konzert des Quintetts in der Kreuzkirche Wiedenbrück.

05.

November
2019

19:00 Uhr

Koko und Lores

„Spötterdämmerung“

Am zweiten Abend der Konzertwoche feiert das Chansonduo „Koko und Lores“ im Rahmen der KreuzKirchenKonzerte den großen und unvergessenen Liedermacher Friedrich Hollaender.

Die beiden hauptberuflichen Musikerinnen Sandra Botor und Waltraud Huizing präsentieren mit tiefer Stimme, die an Zarah Leander und Marlene Dietrich erinnert, und fein begleitendem Klavier Songs und Chansons von einem der großen Meister ▶



▶ der Chansonsliteratur: Wer kennt denn nicht den Klassiker „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“? Aus der schier unerschöpflichen Liederschatzkiste haben sie die schönsten, spitzzüngigsten, frivolsten und melancholischsten Lieder heraus gekramt und mit viel Witz und Charme eine unerwartete, herrlich abwechslungsreiche und höchst unterhaltsame Revue zusammengestellt. Langeweile ausgeschlossen!

06.

November
2019

19:00 Uhr



Die Brüder Grimm servieren Märchen á la carte

Christian Schauerte und Marco Beuermann verfassen nach Angaben des Publikums das ultimative Märchen.

Sie wollten schon immer ein eigenes Märchen haben? Die Brüder Jakob und Wilhelm Grimm (Marco Beuermann und Christian Schauerte) verfassen live und in Echtzeit nach Angaben des Publikums das ultimative Multifunktionsmärchen. Die Zuschauer nennen eine Figur, die Brüder erklären, wer sie ist. Das Publikum fügt ein Adjektiv hinzu, die Grimms zeigen die Auswirkung. Die Besucher geben der Figur eine Tätigkeit, Jakob und Wilhelm führen sie musikalisch und szenisch aus. Wir basteln zu Beginn ein Kartenspiel, dann wird gezogen (oder heißt das heutzutage gezockt?) und der märchenhafte Zug des Lebens nimmt Fahrt auf. Ein Abend mit leicht verdaulichen Melodien, sehr bekömmlichen Sätzen und im grimmigsten Fall ganz kleine Bäuerrchen.

07.

November
2019

19:00 Uhr



Voice Company

Ein Repertoire aus Gospel, Pop und Beat wird von einem noch jungem Chor dargeboten. Leitung Sandra Botor

Der noch junge Chor, der sich Ende 2017 aus der Musical-Fabrik e.V. heraus gelöst hat, freut sich sehr auf sein erstes Konzert in der Kreuzkirche. Die hochmotivierten Sängerinnen werden an dem Abend, unter der Leitung von Frau Sandra Botor, ein breites musikalisches Repertoire darbieten. Neben Chansons finden sich traditionelle Stücke aus dem Gospel, Pop und Beat-Bereich. Ein Abend voll starker Frauen, starker Stimmen, ruhigen Momenten und mitreißender Atmosphäre! Freuen Sie sich drauf und lassen Sie sich begeistern!

08.

November
2019

19:00 Uhr

Jazzorchester OWL

Das Jazzorchester OWL wurde im Jahr 2011 von Christoph Leo und Daniel Reichert gegründet. Es bietet Musikern aus der Region OWL die Möglichkeit auf hohem Niveau Bigband zu spielen. Die Besetzung von fünf Saxophonen, fünf Trompeten, fünf Posaunen und Rhythmusgruppe besteht aus Gymnasiallehrern, Instrumentallehrern und

Orchestermusikern der Region. Viele dieser Musiker haben Erfahrungen in der Bigband der Hochschule für Musik in Detmold unter der Leitung von Professor Oliver Groenewald gesammelt. Die gespielten Stücke reichen hierbei von Bigband Klassikern über Arrangements berühmter Bigbands wie Gordon Goodwins Big Phat Band oder dem Clayton Hamilton Jazzorchester, bis hin zu eigenen Kompositionen. Die Band hat sich in den letzten Jahren einen sehr guten Ruf in der Region erarbeitet.

